

Miriam Oberstaller
Helene Sarah Gruber

Ein *Geschenk*
des *Himmels* für
dich und *mich*

Die wesentlichen Fragen
an das Leben



Alle Rechte vorbehalten.

Außer zum Zwecke kurzer Zitate für Buchrezensionen darf kein Teil dieses Buches ohne schriftliche Genehmigung durch den Verlag nachproduziert, als Daten gespeichert oder in irgendeiner Form oder durch irgendein anderes Medium verwendet bzw. in einer anderen Form der Bindung oder mit einem anderen Titelblatt als dem der Erstveröffentlichung in Umlauf gebracht werden. Auch Wiederverkäufern darf es nicht zu anderen Bedingungen als diesen weitergegeben werden.

Copyright © 2017 Verlag »Die Silberschnur« GmbH

ISBN: 978-3-89845-570-1

1. Auflage 2018

Gestaltung & Satz: XPresentation, Göllesheim

Umschlaggestaltung: XPresentation, Göllesheim; unter Verwendung verschiedener Motive von © elvil und © magann www.fotolia.com

Druck: Finidr, s.r.o. Cesky Tesin

Verlag »Die Silberschnur« GmbH · Steinstraße 1 · D-56593 Göllesheim
www.silberschnur.de · E-Mail: info@silberschnur.de

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-----|
| Danksagung | 7 |
| Einführung | 9 |
| ... von Miriam und Helene | 9 |
| ... der Engelwesen | 10 |
| ... der Naturwesen | 12 |
| ... der Sternenwesen | 12 |
| ... der Drachenwesen | 13 |
| | |
| Ich mit mir | 15 |
| Schlüssel der Selbstfindung | 16 |
| Schlüssel der Selbstliebe und Vergebung | 31 |
| Schlüssel der Selbstheilung | 37 |
| | |
| Ich mit anderen | 57 |
| Schlüssel zur Kommunikation und Beziehung | 58 |
| Schlüssel der Liebe und der Vergebung | 79 |
| Schlüssel der Heilung | 86 |
| Schlüssel der Erziehung | 116 |
| Schlüssel der Schwangerschaft und der Geburt | 137 |

| | |
|--|-----|
| Ich mit der Welt | 149 |
| Schlüssel der Menschheit | 150 |
| Schlüssel der Liebe, der Vergebung und der Urweiblichkeit | 168 |
| Schlüssel der Heilung | 180 |
| Schlüssel der Welt | 212 |
| Schlüssel der Pflanzen- und Tierwelt | 235 |
| Ich und das Universum | 261 |
| Schlüssel der geistigen Welten | 262 |
| Schlüssel der universellen Gesetzmäßigkeiten | 267 |
| Schlüssel der geistigen Verbindung | 275 |
| Leben und Tod, Raum und Zeit | 292 |
| Kinder fragen | 297 |
| Friedensmeditation | 319 |
| Schluss | 325 |
| Über die Autorinnen | 327 |

Danksagung

Danke Erzengel Gabriel, Michael, Raphael und Muriel.

Danke den Sternenwesen, den Naturwesen, den Drachenwesen, Gaia und der Quelle allen Seins.

Danke den engelhaften Anteilen unserer Seelen, die uns so liebevoll und mutig führen.

Danke an alle irdischen Engel, unsere wundervollen Familien, unsere Freunden, alle Menschen, die uns ihre Fragen anvertraut haben, unseren Grafiker, der Schreiberin und allen Menschen, die an unser Projekt glauben und uns unterstützen.

Fragefinder

Lassen Sie einfach mal Ihr Unterbewusstsein für sich entscheiden!

Atmen Sie tief durch, konzentrieren Sie sich auf das Hier und Jetzt und bitten Sie um liebevolle Inspiration zu aktuell wichtigen Themen oder unbewusst gestellten Fragen.

Stecken Sie den beiliegenden Fragefinder intuitiv an eine beliebige Stelle im Buch und lesen Sie nach, was die geistige Welt Ihnen mitteilen möchte.

Einführung ...

... von Miriam und Helene

Liebe Leserin, lieber Leser,

der Zeitpunkt ist nun gekommen, an dem unser wohlbehüteter Schatz den Weg in die Welt gefunden hat. Jetzt, da das Werk geboren ist, erinnern wir uns gerne zurück an die Anfänge dieses Büchleins. Auf einmal war sie da, diese Idee: die wertvollen Botschaften der geistigen Welt niederzuschreiben. Es sind Antworten auf oft gestellte Fragen, die uns alle berühren – Kinder wie Erwachsene, Männer und Frauen, Jugendliche und Greise. Fragen, über die viel diskutiert wird auf dieser Welt, Fragen, die jetzt in der Stille des heimischen Wohnzimmers endlich Antworten erfahren. Die Freude dieser Erfahrung ist unbeschreiblich.

Wir haben begonnen, hellhöriger durch unsere Welt zu gehen und Fragen zu sammeln. Es schien fast so, als würde uns die geistige Welt unsere eigenen Fragen vor die Füße legen. Zögernd trauten wir uns dann auch, Verwandte, Freunde, Bekannte und unbekannte Menschen um ihre Fragen zu bitten. Nun ist die Sammlung sicher nicht komplett. Doch sollten neue Fragen auftauchen, sind wir uns jetzt sicher: Es gibt eine Antwort. Die

geistige Welt ist immer bereit für unsere Fragen, und ihre grenzenlose Liebe ist in jeder Antwort zu spüren.

Auf diesem Weg haben wir selbst sehr viel lernen dürfen, und mit jeder Sitzung haben sich neue spannende Universen aufgetan. Das ist uns geschenkt worden. Wir sind unendlich dankbar dafür. Die liebevolle Führung und die vielen zärtlichen Schubser der geistigen Welt haben es möglich gemacht, was noch vor wenigen Monaten unmöglich schien.

Möge dieses Buch dich auf deinem Weg begleiten und bestärken, möge es dir neue Horizonte eröffnen und manchen Schleier lüften.

Sei gesegnet.

Miriam und Helene

... der Engelwesen

Wir sind die geistigen Wesen aus dem Reich der Engel, und wir berühren dich in deinem Herzen. Wir danken dir für die Aufmerksamkeit, die du dir nun selbst gibst, weil du zu diesem Buch gefunden hast. Erlaube dir, dass wir dich bitten möchten, dieses Buch mit dem Herzen zu lesen. Du machst dir dabei keinen Druck und es ist auch nicht von Wichtigkeit, dass du dir alles merken musst. Es ist auch nicht wichtig, alles sofort umzusetzen.

Wir haben uns durch zwei wunderbare Wesen zur Verfügung gestellt, Fragen, die im Moment in vielen Menschen offen sind, aus unserer Sicht der Dinge zu beantworten. Erlaube dir, dass

es nun deine Wahl sein wird, mit welchen Wahrheitsaugen du es liest und zuordnest. Es ist wichtig, dass du weißt, dass es nur eine Richtlinie ist und du trotzdem deinen freien Willen in dir trägst, deine eigene Wahrheit, deine eigene Antwort, der du zustimmen kannst. Deshalb fühle dich ganz frei beim Lesen dieses Buches, fühle dich frei, dem zuzustimmen, was für dich richtig ist, was deiner Wahrheit entspricht. Fühle dich frei, für dich zu entscheiden.

Du wirst dich in diesem Buche immer wiederfinden, du wirst dich von den Fragen und Antworten angesprochen fühlen, die im Moment in deinem Leben offen und wichtig sind. Andere Fragen und Antworten wirst du dir selbst schon beantwortet haben und dann hier die Bestätigung dafür finden. Du wirst manchmal schmunzeln, du wirst staunen und unwissend sein und das Gelesene nicht sofort in dein Leben einordnen können. Aber erlaube dir, dich dabei wieder frei zu fühlen. Es ist ein Buch, ein Nachschlagewerk, das du immer wieder zur Seite legen kannst – das du dann aber auch immer wieder hervorholen kannst, um auf Fragen, die in deinem Leben auftauchen, eine Antwort zu finden.

Wir danken dir für deine Aufmerksamkeit. Mögest du gesegnet sein. Möge dein Verstand sich öffnen und möge dein Herz alles filtern und zuordnen, damit du die Antworten der Einfachheit in dir integrieren kannst, damit du zu einem einfachen Lebensstil geführt wirst, der den Frieden in dir erweckt, der die Liebe zu dir selbst, zu allem, was dich umgibt, berührt. Wir wünschen dir, dass du beginnst, deine Flügel zu öffnen, weil du verstanden hast, dass alles möglich ist. Möge dein Weg gesegnet sein, mögest du mit dir verbunden sein, jetzt und alle Zeit.

Wir sind die Engel der geistigen Welt.

... der Naturwesen

Wir sind die Wesen aus dem Reich der Natur. Erlaube dir, dass wir deinen Solarplexus berühren, dass wir dich zum Ursprung der Leichtigkeit führen, so dass du in den Seiten des Buches dich stets mit deinem inneren Kind verbunden fühlst. Dann kannst du diese Zeilen in der Leichtigkeit aufnehmen. Wir warten auf deine Begegnung, weil es wichtig ist, dass du dich immer wieder in die Natur zurückziehst, um mit dir selbst zu sein. Auch wenn du nicht immer mit dir selbst bist, weil wir in deiner Umgebung sind, werden wir dich nicht stören.

Wenn du dieses Buch mit in die Natur nimmst, ist es völlig in Ordnung, weil wir durch unsere Anwesenheit diese Wörter, diese Zeilen, diesen Inhalt mit Energie, Vielfältigkeit und Leichtigkeit versiegeln. Deshalb segnen wir dich, die Leserin, den Leser, der du bist. Möge der Zauber deines Wesens sich öffnen. Mögest du in deiner Leichtigkeit schwingen und schweben. Wir sind mit dir, wir sind mit diesem Buch. Erwarte, dass das Unmögliche möglich wird. Erlaube dir, eine Art Tagebuch zu führen, während du liest, damit du beobachten kannst, was sich zu verändern beginnt. Wir berühren den Punkt deiner Veränderung, den wir als Bauchnabel bezeichnen, und bringen ihn in den Fluss. Sei gesegnet.

... der Sternenwesen

Wir sind Sternenwesen aus den verschiedenen Sternenheimen, und wir berühren auch dich, um dein Sternenwesen zu

erwecken. Damit du immer wieder mit den Augen der Sterne diese Antworten auf dich wirken lassen kannst. Um dich an deine Sternenheimaten zu erinnern. Um dich zu erinnern, welche Positionen du dort innehattest. Um dich zu erinnern, dass du diese immer noch in dir trägst.

Wörter sind wie Sterne, manchmal sind sie sehr präsent, manchmal treten sie in den Hintergrund. Manchmal leuchten sie hell und klar, weil es wichtig ist, dass du sie siehst. Manchmal sind sie matt und im Hintergrund.

Deshalb finde deinen Stern in dir, wenn du dieses Buch liest. Wann immer der Verstand dich führt und du das Gefühl der Schwere wahrnimmst, lege das Buch zur Seite. Lasse das Wissen der Sterne auf dich wirken, weil es ein Zeichen dafür ist, dass das Wissen integriert werden möchte und Ruhe benötigt.

Mögen die Kraft und das Leuchten der Sterne dich erinnern, dass du selbst ein Sternkind bist. Dass Wörter und Wissen wie Sterne sind. Wir segnen dich in der Verbindung mit deinen Sternenheimaten, jetzt und alle Zeit.

... der Drachenwesen

Wir Drachenwesen sind die Hüter der weiblichen Drachenlinien auf dieser Erde. Wir aktivieren in dir deinen weiblichen Teil, deinen weiblichen Hüteraspekt, um dich in deiner Kraft erstrahlen zu lassen. Wir hüten das Wissen dieses Buches auf der materiellen Ebene. Wir lösen über das Wissen Blockaden auf, weil diese Energie der Drachenlinie in der Verbindung mit dem Element Feuer für die Transformation und Neuerschaffung

steht. Deshalb, liebe Leserin, lieber Leser, gehe behutsam mit diesem Wissen um. Zerstreue es nicht mit deinem Ego, sondern berühre es und lasse es über dein Herz einfließen.

Wir versiegeln die Bilder, die in diesem Buch sichtbar werden, weil wir dabei mitwirkten. Wir zeigen unsere Krallen nur dann, wenn wir dich beschützen möchten. Erlaube, dass wir dein Leben mit der Kraft des Feuers berühren. Mit diesen Zeilen, mit diesen Informationen lädst du ein neues Bewusstsein in dich ein, das dir über die Einfachheit, über die Vielfältigkeit einen neuen Blickwinkel ermöglicht. Wir führen dich über unsere Drachenflügel an Orte, wo du dich erinnern wirst an deinen Ursprung, an deine Heimat und an deine Liebespotenziale.

Wir benutzen unser Feuer für die Transformation. Wir benutzen es für die Heilung, auch für das Vervielfältigen von neuer Information, neuen Techniken und Bewusstsein. Deshalb sind wir mit unserer Energie in diesem Buch, in diesen Zeilen, weil wir dich daran erinnern möchten, dass auch du dein Feuer benutzen kannst für alle Bereiche deines Lebens. Wir begrüßen dich als Hüter, als Hüterin. Wir erwecken die Erinnerungen der Drachenenergien in dir, weil sie auch ein Stück deiner Heimat sind.

Wir segnen alle Menschen, die dieses Buch berühren. Durch das Aufnehmen der Worte, der Schwingungen, geschieht bereits Transformation auf der Zellebene und auf der Ebene deiner Sinnesorgane, auch der Ausdruck deiner Stimme wird sich ändern. Fühle dich genährt von unserer Energie. Fühle dich bestätigt von deiner Wahrheit. Wir sind um dich und mit dir. Jetzt und alle Zeit. Ein Drachengruß von ewiger Zeit. Amen.

Ich mit mir



Schlüssel der Selbstfindung


Heile, heile Segen,
mögest du erleben,
Wissen in dich aufzunehmen,
dich in Weisheiten zu begeben.
Heile, heile Segen.

Heile, heile Segen,
mögest du der Göttin in dir begegnen,
strahle in deiner Schönheit
und sei von allen Lasten befreit.
Heile, heile Segen.

Heile, heile Segen,
mögest du dem Gott in dir begegnen,
strahle in deiner Manneskraft
und gib auf den Herz acht.
Heile, heile Segen.

Heile, heile Segen,
mögest du dir begegnen,
dein Sein immer wieder segnen
und deine Wahrheit leben.
Heile, heile Segen.

Wie kann ich gut mit mir selbst umgehen?

 **Erkenne dein eigenes Ich.** Die Begegnung mit dir selbst hat oberste Priorität. Begegne dir im Mitgefühl und im Verständnis. Wenn du dich zu weit von dir entfernst, dann ist ein positiver Umgang mit dir selbst nicht möglich. Du bist dann zu distanziert.

Es ist wichtig, bei dir zu sein. Finde einen Ausgleich zwischen dem "Im-Außen-Wirken", den im Außen Handeln und Sein – und dem Zustand, in dem du wirklich mit dir verbunden bist. Betrachte dich als großes Wesen und nimm deine Vielseitigkeit wahr. Erlaube dir, dich mit deinem leuchtenden inneren Licht zu umgeben. In diesem Lichtkreis spürst du die Verbundenheit mit dir selbst. So kannst du besser mit dir umgehen.

Die Liebe ist der Schlüssel, das Mitgefühl und das Verständnis zu dir selbst. So wie du andere behandelst und wie du den Umgang mit ihnen praktizierst, so begegne dir auch selbst. Tue es nicht für andere, sondern tue es in erster Linie für dich selbst. "Umgehen" bedeutet: miteinander gehen, mit dir, deinem Geist und deiner Seele.

Wie kann ich zu einem sinnvollen und guten Leben finden? Was ist der Schlüssel dazu?

Der Schlüssel, der in alle Schlösser passt, ist der Schlüssel der Annahme dessen, was ist. Viele Menschen glauben, dass sie dort, wo sie sind, nicht richtig seien. Beim Kuchenessen beispielsweise sind sie schon beim Abendessen. Dieses "Nicht-bei-sich-selbst-Sein" verzerrt den Alltag. Es bringt Menschen in einen vernebelten Zustand, und sie verlieren die Verbindung zu sich selbst.

Es gibt viele verschiedene Schlüssel. Für jede Lebenssituation hast du einen Schlüssel zur Hand. Erlaube dir zu erkennen, dass es immer darum geht, den besten Schlüssel für dich zu wählen, weil es dein Recht ist, das Beste zu erwarten. Während du Tore öffnest, halte immer wieder inne. Erlaube dir, dich nicht gleich wieder zu verschließen, wenn du etwas begehnst, das nicht deinen Wünschen entspricht.

☮ **Bleibe im Vertrauen und wisse, dass du göttlich geführt bist. Du hast immer den richtigen Schlüssel zur richtigen Zeit und am richtigen Ort zur Verfügung.**

Wie erkenne ich meine Bestimmung in dieser Inkarnation?

Viele Menschen plagen sich immer wieder mit der Frage nach ihrer Lebensbestimmung. Sie fragen sich, wie und wo sie gebraucht werden könnten.

Bestimmungen sind unterschiedlich. Jede Seele wählt, bevor sie auf die Erde kommt, eine Aufgabe, die sie erfüllen und vertiefen möchte oder die sie erfahren möchte. Bestimmung bedeutet, dass ein jeder Mensch für sich individuell bestimmt, wie er diese Aufgabe leben möchte.

Es ist nicht wichtig, dass du weißt, was du hier zu erledigen hast. Wichtig ist, dass du in der Verbindung mit dir selbst bist. Dass du dein Ego ruhen lässt und dich nicht vergleichst mit anderen und mit deren Bestimmung. Zweifle niemals daran, ob sie besser sind als deine eigenen Bestimmungen.

Du erkennst deine individuelle Bestimmung schon als Kind. Das, was du als Kind gerne gemacht hast, das, wofür du zu begeistern warst, das sind deine Talente und Fähigkeiten. Über dieses bewusste Erkennen lernst du deine Bestimmung bereits mit deinem ersten Atemzug kennen. Du hast vor deiner Inkarnation gewählt, in welche Familie du geboren wirst, welches Umfeld du haben wirst.

☞ Befreie dich von jeglichem Druck in Bezug auf deine Lebensbestimmung. Lebe dich einfach in der Tiefe deines Herzens. Lebe das, was du gerne machst, was dich begeistert.

Lebensbestimmungen sind unterschiedlich. Es kann sein, dass du gewählt hast zu lieben. Es kann sein, dass du gewählt hast zu vergeben. Andere wiederum wählten, Botschafterin zu sein, Politiker zu werden oder Missionen umzusetzen.

Alles ist gleichwertig. Wenn du in dieser Inkarnation nicht Kanzlerin geworden bist, sondern die Bestimmung gewählt hast zu vergeben, kann es sein, dass du das andere bereits in einer früheren Inkarnation gewählt hast.

☞ Vergleiche dich nicht mit anderen Bestimmungen, sondern bestimme deinen Weg selbst. Jeder Mensch wünscht sich sehnlichst Frieden.

Schließe dich der kollektiven Bestimmung an – mit der Absicht, Frieden in die Welt zu bringen.

Wie kann ich mich mit meinem höheren Selbst verbinden?

☯ Du kannst dich über den Regenbogenkanal deiner Energiezentren mit deinem höheren Selbst verbinden. Reise über deine Energiezentren und über das Kronenchakra in das 8. Chakra, wo dein Kronenchakra bzw. dein höheres Selbst ist. Fühle dich im Fluss verbunden. Erlaube dir, dich zu erden und zu zentrieren. Dehne deine Energiezentren in der Verbindung mit deren Farben aus. Beginne mit

- dem Wurzelzentrum mit der Farbe Rot,
- dem Basiszentrum mit der Farbe Orange,
- dem Solarplexus mit der Farbe Gelb,
- dem Herzzentrum mit der Farbe Grün,
- deinem Kommunikationszentrum mit der Farbe Blau,
- deinem Dritten Auge mit der Farbe Violett,
- deinem Kronenchakra mit der Farbe Weiß
- und mit deinem höheren Selbst, das auch in den Weißton übergeht.

Nun hast du dir einen Regenbogenkanal aufgebaut und beginnst, dich mit deinem höheren Selbst zu verbinden. Über das höhere Selbst kannst du Botschaften deines inneren Wissens empfangen, deine Erfahrungen oder die Weisheiten deiner Seele. Erlaube dir, dass es weder Richtig noch Falsch gibt. Für jeden fühlt sich der Regenbogenkanal anders an, hat andere Formen. Wichtig ist, dass du im Gefühl bleibst, dich geerdet und verbunden fühlst und dir erlaubst zu empfangen.

Welche Gedanken denke ich? Woher kommen sie? Sind es immer meine?

☞ Fühle dich frei in deinem Denken. Nimm deine Gedanken nicht so ernst. Sie ziehen vorbei. Gedanken können

- Gedanken des morphogenetischen Feldes sein, die du wahrnimmst.
- Gedanken deiner Ahnen sein.
- Stimmen deiner Geistesführer sein.

Wenn du nicht achtsam bist mit deinem Raum und deinem Feld, tendierst du dazu, andere Gedanken und Strukturen wahrzunehmen, so dass du nicht mehr unterscheiden oder fühlen kannst, welches deine und welches fremde Gedanken sind.

☞ Lasse deine Gedanken da sein. Lasse sie vorbeiziehen und schenke deinen Gefühlen, deinem Herzen die volle Aufmerksamkeit.

Du wirst immer mehr erkennen, wie du über dein Emotionalfeld statt über deine Gedanken wirken kannst. Gedanken sind auch Ego.

☞ Werde die bedingungslose Liebe, die das Ego der Gedanken auflöst. Liebe muss nichts beweisen und erkennen. So begibst du dich in den Zustand des Seins im Hier und Jetzt.

Gedanken beinhalten das Wort "danken". Bedanke dich immer wieder bei dir selbst – für den Mut, da zu sein und dich mit den Signalen und Herausforderungen deines Körpers auseinanderzusetzen.

Danke dir selbst für die Verbindung von Körper, Geist und Seele.


Wie kann ich meine innere Stimme klarer hören und verstehen?

Indem du im Zustand der Ruhe bist und dich keinen Ablenkungen aussetzt. Dadurch verbindest du dich mit dir, beginnst, deinen Körper, deinen Geist, deine Seele wahrzunehmen und dir immer mehr zu vertrauen, weil dir dieses Gefühl dann nicht mehr fremd ist.

Es ist deine eigene innere Schulung. Du wirst immer mehr zwischen deiner inneren Stimme, deinem Verstand, deinem Ego und den Anforderungen von außen unterscheiden lernen.

Ruhe und die Verbindung mit dir selbst sind der Zugang zu deiner inneren Stimme. Das bedeutet, dich zu befreien von

- Definitionen,
- Ablenkungen,
- Versuchungen,
- Beispielen anderer Menschen,
- Erwartungen anderer Menschen,
- alten Glaubenssätzen.

 Ebne dir den Weg der Freiheit, um zu deinem inneren Tempel zu gelangen, wo der Sitz deiner inneren Stimme ist.

Was kann ich jeden Tag tun, um in meiner Mitte zu sein, zu bleiben oder wieder in meine Mitte zu kommen?

☞ Wir bitten dich, wenn du am Morgen erwachst, dich wahrzunehmen. Fühle dich eingebettet und getragen.

Segne deinen Tag und beginne ihn ruhig.

Schule dich in Achtsamkeit, indem du tagsüber innehältst, um kurze bewusste Atemzüge zu nehmen und um dich innerlich zu umarmen. Dann weißt du, dass du bei dir selbst bist.

Wenn du bei dir bist, dann bist du nicht anfällig dafür, fremde Dinge zu übernehmen oder deine Energie zu verschwenden, dich leer und müde zu fühlen. Wenn du bei dir bist, bist du in der Klarheit und du weißt, wie du handeln möchtest.

In deiner Mitte zu ruhen erfordert Übung und Disziplin. Du kannst auch andere Formen wählen, die dir dabei helfen. Es gibt verschiedene Möglichkeiten.

☞ Suche dir ein Ritual, ein Werkzeug, das dich mehrmals am Tag daran erinnert, bei dir zu sein.

Viele Menschen wollen nicht bei sich sein, weil sie Angst vor dem Alleinsein haben und davor, sich selbst und ihrem Leben zu begegnen.

Erlaube dir, dich als mutig zu bezeichnen, wenn du immer wieder bei dir vorbeischaust. Du bist der Schlüssel zu deiner Bestimmung, zu deinem Weg.

Schlüssel der Selbstliebe und Vergebung

Heile, heile Segen,
liebend mir selbst zu begegnen,
ist meines Seins Segen.
Heile, heile Segen.

Heile, heile Segen,
möge ich mir selbst vergeben
und befreien mein Leben.
Heile, heile Segen.

Wie kann ich mein Herz öffnen und mich selbst lieben?

Indem du deine Verletzungen heilen lässt. Vom Zeitpunkt deiner Zeugung, als Embryo im Bauch deiner Mutter, als Säugling, als Kind bist du konfrontiert mit Verletzungen, die nicht mit Absicht geschehen sind, aber die zu deiner Bestimmung dazugehören. Um diese Verletzungen zu ertragen, hast du dein Herz verschlossen. Um dein Herz zu öffnen, ist es wichtig, dass du Verletzungen heilst.

☮ Heile das traurige, das wütende, das verzweifelte, das ängstliche Kind in dir. Trage alle Verletzungen, an die du dich bewusst und unbewusst erinnerst, in dein Herz.

Halte deine Hand auf dein Herz, verschmelze mit dem inneren Kind und heile es mit deiner Macht und Kraft der Liebe.


So hast du dich befreit und gleichzeitig dein Herz öffnen können, weil Verletzungen nicht mehr da sind.

☮ Besinne dich auf dein Herz.

Öffne immer wieder alle deine fünf Herzkammern. Durchflute sie mit deiner Liebe.

Das verletzte und verschlossene Herz steht immer in Verbindung mit dem verletzten und verschlossenen inneren Kind, das du bist. Befreiung erfolgt über dein inneres Kind.

Das Herz öffnet sich am leichtesten, wenn du in der Leichtigkeit bist und gelassen im Hinblick auf dein Leben.


 Beginne zu segnen: Segne deine Schwangerschaft, deine Geburt, deine Kindheit, dein Erwachsenwerden, dein Mannsein, dein Frausein.

Segne das, was war, segne das Jetzt und segne die Zukunft.

Öffne dein Herz, weil es Zeit ist, den Weg deines Herzens anzutreten.

Wie kann ich mir selbst verzeihen?

Indem du dich liebst. Wenn du dich liebst, weißt und erkennst du, wie wichtig es ist, dir selbst zu verzeihen. Dadurch wirst du rein und frei. Alles, was du an Verletzungen und Schuldgefühlen in dir und mit dir trägst, setzt sich irgendwann in deinem Körper ab, sei es in Form von einigen Kilos mehr, sei es in Form von Unwohlsein oder Unfällen.

 Erkenne und lebe die Wertschätzung dir selbst gegenüber. Wenn du einen liebevollen Umgang mit dir selbst hast, beginnst du, in Achtsamkeit zu sein. Eine wunderbare hilfreiche Technik ist das Schreiben – dass du aufschreibst, wie, wo, wann und mit wem Verletzungen sich dir zeigen und dir begegnen. Über das Schreiben wird das Innere äußerlich sichtbar und du kannst es loslassen, in welcher Form auch immer. Ob du es mit Feuer verbrennst, ob du es dem Wasser übergibst, ob du es aufbewahrst oder ob du es der Erde übergibst. Fühle dich frei.

Erlaube dir, täglich zu vergeben und dich zu lieben. Liebe braucht nicht zu vergeben. Liebe nimmt an, wie es ist und was es ist.

Erkenne, dass Liebe die stärkste, größte und weiseste Kraft auf der Erde ist. Jede Heilung geht über die Liebe, jede Harmonie, jede Freude, jegliche Schönheit und Eleganz sind Weiterführungen der Liebe.

Wie kann ich aus den Selbstvorwürfen in Bezug auf mein Muttersein aussteigen?

Indem du bewusst über ein Ritual alle Bindungen des kollektiven Bewusstseins mit der Schuld der Mutter durchtrennst.

☮ Bitte Erzengel Michael, dich dabei zu unterstützen, und durchtrenne alle Fäden, die mit Schuldzuweisungen verbunden sind.

Dadurch bist du frei und beginnst, diesen Schmerz, diesen Druck in dir zu heilen. So kannst du eine liebevolle Mutter sein.

Dieses Ritual wird dir behilflich sein. Je mehr Frauen dies tun, desto mehr verändert sich etwas im kollektiven Bewusstsein, im morphogenetischen Feld. Die Anschuldigungen von Außen werden abnehmen und die Kraft der liebevollen Mutter wird zunehmen.

Dadurch bist du frei von übernommenen Ahnenglaubenssätzen. Du wirst frei von den Erwartungen im Außen. Du fühlst dich gestärkt und weißt, dass du mit deinen Sorgen und Ängsten in Bezug auf das Muttersein nicht alleine bist.

Befreiungsritual

Verbinde dich über deinen Solarplexus zurück in alle deine Leben, wo du selbst Mütter verurteilt hast, wo du selbst Muttererfahrungen gemacht hast – und löse alles mit dem violetten Strahl der Transformation.

Hole all deine Seelenanteile zurück zu dir, um dich als Frau ganz frei zu fühlen. Wiederhole dieses Ritual immer wieder, damit du frei im Innen und Außen sein kannst. Dadurch erlöst du dieses Thema auch für deine weiteren weiblichen Nachkommen.

Tritt bewusst aus diesem morphogenetischen Feld aus.

Webe Fäden des Vertrauens, vertraue darauf, eine gute Mutter zu sein. Webe ein neues Netz, in dem Mütter sich verbinden und gegenseitig stützen und stärken.

Dadurch entsteht auf der Erde ein neues bewusstes Gitternetz der weiblichen Urmutterkraft. Dieses Netz hat für uns einen rubinrot-goldenen Schimmer.

Angenommen, ich wäre auf diese Welt gekommen, um zu verzeihen und um Verzeihung zu erfahren. Was kann ich tun, um aus dieser Endlosschleife auszusteigen?

Indem du dich immer mehr schulst und damit vertraut machst, dass Verzeihen nicht mit Schuld in Verbindung steht, sondern dass du über das Vergeben zu deinem reinen Herzen zurückkehrst.

So befreist du dich immer mehr von dem, was dich im Außen umgibt. Je schneller und fleißiger du übst und lernst, desto schneller wirst du aus dieser Energieschleife aussteigen können.

Vergeben bedeutet lieben. Lieben bedeutet, frei zu sein. Wenn du frei bist, bist du im Frieden mit dir und deinem Umfeld.

☞ Wir bitten dich, diese vier Punkte (verzeihen, lieben, frei sein und Frieden finden) immer zu berücksichtigen, und du wirst für dich eine wunderbare Technik finden, um zu vergeben, zu lieben, frei zu sein und in Frieden zu strahlen. Dadurch beendest du diesen Zyklus und bist frei.

Vergeben ist dann für dich nicht mehr schwer und nicht mehr mit Plagen verbunden. Du wirst immer schneller reagieren und alles sehr rasch ausgleichen. Durch "Vergeben" gibst du dir selbst und auch deinem Gegenüber. Es ist immer ein Geben und ein Nehmen.

Braucht eine Frau einen Mann,
um glücklich zu sein?

Nein, das braucht sie nicht. Sie braucht ihren inneren Mann, um glücklich zu sein. Wenn eine Frau in Harmonie mit sich selbst ist, in der Verbindung mit ihrem inneren Mann, mit ihrem inneren Kind und ihrer inneren Frau, fühlt sie sich vollkommen. Sie macht sich nicht abhängig von einem Partner. Sie weiß, dass sie alles in sich trägt.

Über die Autorinnen

Miriam Oberstaller

Miriam ist verheiratet und lebt mit ihrem Mann und ihren vier Kindern in der Nähe von Brixen in Südtirol. Ihre Tätigkeit als Zahnarzhelferin und Tagesmutter wandelte sich durch eine eigene prägende Herausforderung. Über eine Essstörung wurde sie zur spirituellen Welt geführt. Seit Jahren beschäftigt sich Miriam intensiv mit dem Zugang und der Verbindung zur geistigen Welt. Sie übermittelt Botschaften und führt Gruppen- sowie Einzelchannelings durch. Die von ihr entwickelte Designlinie "Ja ich bin" zeigt kraft- und schutzgebende Symbole auf Bekleidungsstücken für Jung und Alt.



Kontakt: m.oberstaller@gmail.com

Helene Sarah Gruber

Helene lebt mit ihrer Tochter auf dem Fennberg im Südtiroler Unterland. Dort erweckt sie ihren alten Bergbauernhof zu einem Ort der Begegnung. Umfassende Aus- und Weiterbildungen in Kräuteraanbau und -verarbeitung, natürlichen Heilmethoden, Massagetechniken sowie Formen des Körperlesens (Iris) führten sie in die Welt der Spiritualität und des Heilens.



Kontakt: helene.s.gruber@gmail.com